

# Pressemitteilung

**Heike Krohn-Bräuer**  
Leiterin der Pressestelle  
Evangelische Kirche

Georgenkirchstraße 69  
10249 Berlin  
Tel 030 · 2 43 44 - 287  
Fax 030 · 2 43 44 - 289  
h.krohn@ekbo.de  
www.ekbo.de

## **Dorothea Schulz-Ngomane – ehemalige Auslandspfarrerin der deutschsprachigen Gemeinde Nairobi wird Pfarrerin der Flüchtlingskirche**

**Berlin, 15. Juni 2016** – Am 19. Juni 2016 um 18 Uhr wird Pfarrerin Dorothea Schulz-Ngomane im Gottesdienst in der Flüchtlingskirche, Wassertorstr. 21 a, Berlin-Kreuzberg, in ihr Amt eingeführt. Seit Beginn des Monats Juni 2016 hat sie ihren Dienst in der Flüchtlingskirche in Berlin-Kreuzberg begonnen. Im Ökumenischen Gottesdienst am Vorabend des internationalen Flüchtlingstags gedenkt die Gottesdienstgemeinde der Toten an den europäischen Grenzen und ermutigt dazu, Geflüchtete zu unterstützen.

Nach ihrem Studium arbeitete Dorothea Schulz-Ngomane (51) gemeinsam mit ihrem aus Mosambik stammenden Mann in der „Cabana“ – einem evangelischen Begegnungszentrum für Menschen, Aus- und Inländerinnen, wie es damals hieß. Während ihres Vikariats in der Kreuzberger Heilig-Kreuz-Kirche 1991 lernte sie die Arbeit von Asyl in der Kirche kennen. Diese Erfahrungen wirkten sich in ihrer Tätigkeit als Pfarrerin in Magdeburg aus (2000 bis 2009), wo sie ebenfalls Kirchenasyle betreute. Dorothea Schulz-Ngomane hat mit ihrem Mann und ihren drei Söhnen seit 2009 bis 2015 in Kenia als Auslandspfarrerin der deutschsprachigen Gemeinde Nairobi gelebt. „Das alles hat mich sehr geprägt“, sagt Pfarrerin Schulz-Ngomane, „Ich weiß, wie es ist, wenn man sich in einem anderen Land fremd fühlt und wie gut es tut, dort herzlich aufgenommen zu werden. Diese Erfahrung möchte ich gerne weitergeben.“ Und noch mehr: „Mein Ziel ist es, Menschen zu stärken, damit sie ihren schwierigen Weg gehen können.“

*Die Flüchtlingskirche ist ein gemeinsames Projekt der Evangelischen Landeskirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) und des Diakonischen Werks Berlin Stadtmitte e. V., das die Trägerschaft übernommen hat. Zu den Kooperationspartnern zählen Asyl in der Kirche e. V. mit der Freiwilligengruppe „Weltweit“, der Evangelische Kirchenkreis Berlin Stadtmitte und das Berliner Missionswerk. Das Team der Flüchtlingskirche bietet juristische und allgemeine Beratung sowie kulturelle und spirituelle Angebote für Geflüchtete und für Menschen, die sich haupt- oder ehrenamtlich für Geflüchtete engagieren. Außerdem finden regelmäßige Deutsch- und Alphabetisierungskurse und Gesundheitssprechstunden für Geflüchtete statt. Die spirituellen Angebote der Flüchtlingskirche richten sich an Menschen aller Konfessionen und Religionen.*

[www.fluechtlingskirche.de](http://www.fluechtlingskirche.de)

### **Termin:**

Ökumenischer Gottesdienst am Vorabend des internationalen Flüchtlingstags

**Sonntag, 19. Juni 2016, 18 Uhr**, Flüchtlingskirche c/o St. Simeon, Wassertorstraße 21, Berlin-Kreuzberg

### **Interviewvermittlung und Kontakt bei Presseanfragen:**

Christiane Bertelsmann, Telefon: 030/258185-111, E-Mail: c.bertelsmann@kkbs.de